



4. Friendship Ride des NBC in Neukirchen / Bayer. Wald

07.-09. Mai 2004

Bereits am Donnerstag, den 06. Mai waren die ersten NBC'ler im Einsatz, es gab jede Menge zu tun, Eintrittsbude aufbauen – belegen und ausstatten, im Zelt den umfangreichen Los-Stand publikumswirksam zu präsentieren, die diversen Fahnen aufzuhängen usw. Leider blieb die Hilfe ziemlich aus, sodass die ganze Arbeit wieder an den gleichen fleißigen Helferlein hängen blieb.



Am Freitag, den 07. Mai war dann Anreise der Biker geplant und abends die

DISCO-NIGHT : "HARLEY DAVIDSON MEETS THE COUNTRY TEENIES"

Die Jugendlichen aus der Umgebung waren dann auch zahlreich vorhanden und die Disco-Musik war auch vom feinsten aufgelegt. Die Lose gingen weg wie die sprichwörtlichen warmen Semmeln, Lospreis 1 €, und wer 10 Nieten zog, erhielt trotzdem ein super NBC-T-Shirt mit Pin. Der Andrang war natürlich dementsprechend groß – oder war Herbie's Oldtimer-Harley schuld daran ? Irgendein Scherzkeks hatte das gute Stück kurzerhand zum Hauptpreis ausgezeichnet. Hoffentlich haben die Bayerwald-Teenies nichts gemerkt, obwohl sie sich fast das letzte Hemd dafür verlost hatten.

Um 3 Uhr früh hat dann der Wirt die letzten Gäste endgültig nach Hause geschickt. (NBC'ler natürlich) Auch Konrad verschwand dann in seinem Anhänger, er hatte trotz der Kälte bis zuletzt ausgeharrt und seine Harley-Waren angeboten.





Die Bayerwald – Ausfahrt am Samstag, den 08. Mai war gottseidank erst um 11 Uhr angesetzt, sodass bis dahin alle ausgeschlafen hatten und der Alkoholspiegel wieder auf Null stand. (Bis auf ein paar Weltmeister-Darter)

Wir waren ca. 50 Harleys, davon einige Beiwagen-Maschinen aus dem hohen Norden, von unseren Freunden vom Aller-Weser-Chapter. Die Tour startete am Auerhof in Neukirchen und ging über Ratzing - Elisabethszell - Viechtach - Arnbruck - Arrach - Kötzing - Miltach und Kasparzell wieder zurück nach Neukirchen.

Insgesamt waren wir über 2 Stunden unterwegs und haben während der 100 km erneut den schönen Naturpark / Nationalpark Bayerischer Wald mit seinen wunderbaren Strassen kennengelernt. Petrus hat auch mitgespielt, trotz dunklen Wolken blieben wir trocken, am Nachmittag wurde es sogar direkt angenehm in der Sonne.

Das Mittagessen fand nach der Rückkehr im Bierzelt auf dem Festgelände statt, mittlerweile hatten sich auch etliche Biker vom Munich-Chapter eingefunden und auch die Danubianer waren später mit einer großen Anzahl vertreten.



Ab Nachmittags wurde dann das

CHARITY-BIKER-HIGHSORE-DARTTURNIER unter Leitung des 9-fachen Weltmeisters Willi Lerndorfer

gestartet. Alle 3 Dart-Geräte waren immer voll belegt, jeder wollte den Highscore knacken und ins Finale kommen.

Die besten 12 der Vorrunde ermittelten dann im direkten Vergleich den endgültigen Sieger der mit unserem Willi einen würdigen Champion darstellte. Wahrscheinlich war die Vorbereitung am Samstag und der Trainingschlaf bis 13 Uhr das Geheimnis.



Für den Abend war dann im Festzelt die

LIVEBAND "JOY RIDE"

engagiert. Die jungen Burschen beherrschten Ihre Instrumente tadellos und alle Songs kamen super rüber. Allen Respekt, die können so manche andere Top-Band an die Wand spielen.

Die Stimmung war auch toll und getanzt wurde wieder bis in den frühen Morgen.

Die geplante **Heiße Midnight-Show** wurde unterteilt in 2 Auftritte, einen angeblich jugendfreien um 10 Uhr und einen „heißeren“ um 12 Uhr. Vom optischen war allerdings kein Unterschied festzustellen, gefreut haben sich Franzi, der durfte die Stripperin mit seiner Fatboy rein- und rausfahren, und Armin, der eine persönliche Show dargeboten bekam. Da sind noch 2 Runden Grappa für die NBC'ler fällig.



Dazwischen wurde von unserem Präsi Felix die Siegerehrung im Dart-Turnier vorgenommen und auch die Pokale für die Biker verteilt: ältester Teilnehmer, weiteste Anreise (Aller-Weser-Chapter), größtes Chapter (Danubia) usw.





Die Bedienungen hatten bei dem nicht ganz gefüllten Zelt genügend Zeit, um die letzten Lose aufzukaufen, incl. dem obligatorischen Nieten-TShirt mit Pin. Um 23 Uhr konnte dann Dr. Berzelmeier voller Stolz verkünden, dass über 2.300 € aus der Benefiz-Tombola an die **Bettina Bräu Stiftung „Mehr Leben für krebskranke Kinder“** gespendet werden kann.

Am Sonntag, den 09. Mai war Biker-Brunch im Festzelt geplant, das fiel aber aus, weil nur 3 harte Biker Ihr Zelt aufstellten und gerne auf das Frühstück verzichteten, wenn es nur genügend Wasser zum Trinken gab. Mehr als 3 ebene Camping-Plätze waren aber sowieso nicht vorhanden, Stefan musste schon in Schräglage schlafen, hat aber dabei sein „Westerl“ diesmal nicht verloren.

Fazit: Für die Anwesenden war es ein super Fest, schade ist nur dass sogar vom eigenen Chapter wenigstens am Samstag abends nicht genügend Mitglieder dabei waren. Da waren schon einige fadenscheinige Ausreden dabei, trotz des bekannten Termins 1 Jahr im voraus. Wenn schon einige wenige (und immer die gleichen) sich soviel Arbeit machen, begonnen mit Organisation und Werbung und dann Auf- und Abbau, dann sollten wir uns den 5. Friendship Ride genau überlegen. Jetzt gibt's wieder TShirts und Pins in rauen Mengen.



12.05.2004 Walter Amannsberger - Photographer und Reserve-Historian

